

A

**Neuaufstellung des Regionalplanes OWL
Erläuternde Hinweise zur Stellungnahme der Stadt Bielefeld**

Stadt Bielefeld, Bauamt,
Gesamträumliche Planung – 600.21, 11.08.2023



Neuaufstellung des Regionalplanes OWL

Erläuternde Hinweise zur Stellungnahme der Stadt Bielefeld

Aktuelles Beteiligungsverfahren

Im aktuellen Beteiligungsverfahren steht die Beratung und Übergabe einer erneuten Stellungnahme der Stadt Bielefeld zur überarbeiteten Entwurfsfassung des Regionalplanes OWL (Entwurf 2023) im Fokus.

Zusammenfassend sind folgende Belange der Stadt Bielefeld zum Regionalplan-Entwurf 2023 gegenüber der Regionalplanungsbehörde vorzubringen:

- Im Wesentlichen sind die bereits zurückliegend von der Stadt Bielefeld eingebrachten, im Regionalplanverfahren jedoch unberücksichtigt gebliebenen Belange erneut zu bekräftigen.
- Vereinzelt ergeben sich aus ergänzten bzw. modifizierten zeichnerischen bzw. textlichen Planinhalten des vorliegenden Regionalplan-Entwurfs 2023 neue regionalplanerische Rahmenbedingungen für die Stadt Bielefeld, die aus Sicht der Verwaltung bzw. vorliegender politischer Beschlüsse nicht den Belangen der Stadt Bielefeld entsprechen.

Die konkreten Einzel-Anregungen zum Regionalplan-Entwurf 2023 sind in der Anlage B dieser Beschlussvorlage zusammengestellt.

In der Stellungnahme erfolgt keine Benennung jene Belange der Stadt Bielefeld, die im regionalplanerischen Abwägungsprozess entsprechend der oben genannten Synopse bereits berücksichtigt wurden.

Die in Anlage B enthaltene Zusammenstellung der aus Sicht der Verwaltung erneut vorzubringenden Hinweise und Anregungen orientiert sich aus Gründen der Nachvollziehbarkeit des Gesamtprozesses und damit der Übersichtlichkeit weiterhin an der Gliederungs- bzw. Kapitelstruktur des Textteils zum Regionalplan-Entwurf 2020 bzw. 2023 bzw. an der entsprechenden Struktur der Stellungnahme der Stadt Bielefeld zum Regionalplan-Entwurf 2020.

In Anlage B sind sowohl die Aussagen und Inhalte der Stellungnahme zum Entwurf 2020 wiedergegeben, als auch ergänzende Belange, Hinweise und Anregungen aufgeführt, um die Auffassung der Stadt Bielefeld zu den jeweiligen Einzelanregungen im Rahmen der Abgabe dieser erneuten Stellungnahme zu bekräftigen. Die inhaltlichen Ergänzungen sind in **blauer Schrift** kenntlich gemacht.

In der Verwaltungsvorlage der Stellungnahme zum aktuellen Entwurf des Regionalplanes (Entwurf 2023) sind auch die ID-Kürzel der regionalplanerischen Synopse sowie – bei Verweisen zum Textteil des aktuellen Regionalplan-Entwurfs 2023 – auch die entsprechenden Randnummern (Rd. Nrn.) ergänzt worden, um eine schnelle Zuordnung zu den entsprechenden Fundstellen zu gewährleisten.

Bisheriger Beteiligungs- und Beratungsprozess

Zur besseren Veranschaulichung des bisherigen Beteiligungs- und Beratungsprozesses zum Regionalplan OWL soll im Rahmen der erneuten Beratungen der politischen Gremien zur Stellungnahme der Stadt Bielefeld zum aktuell vorliegenden Entwurf des Regionalplanes OWL (Entwurf 2023) auf die Gliederungsstruktur bzw. Systematik der vorhergegangenen Stellungnahme der Stadt Bielefeld zum Entwurf 2020 abgestellt werden.

Die Stellungnahme zum Entwurf 2020 des Regionalplanes wurde mit Schreiben vom 12.05.2021 an die Regionalplanungsbehörde übergeben. Diese Stellungnahme umfasste auch die vom Rat der Stadt Bielefeld am 18.03.2021 beschlossenen Ergänzungen bzw. Änderungen der von der Verwaltung vorgelegten Vorlage (Anlage C zu Drucksachen-Nr. 0587/2020-2025 „Stellungnahme der Stadt Bielefeld zum Entwurf des Regionalplanes OWL 2020“).

Die Stellungnahme der Stadt folgte inhaltlich der Gliederungs- bzw. Kapitelstruktur des Textteils zum Regionalplan-Entwurf 2020. Sie umfasste neben den Anregungen zu den Zielen und Grundsätzen des Regionalplan-Entwurfs 2020 auch Steckbriefe zu den strittigen zeichnerischen Festlegungen des Entwurfs 2020; dabei folgte die Chronologie der Stellungnahme u. a. der alphabetischen Reihe der Stadtbezirke.

Zu den Einzelanregungen der Stadt Bielefeld wurden von der Regionalplanungsbehörde Abwägungsvorschläge – sogenannte Ausgleichsvorschläge – erarbeitet, die auf Basis eines zuvor erstellten sogenannten „Entscheidungskompasses“ vom Regionalrat beschlossen wurden.

Zu den Ausgleichsvorschlägen der Regionalplanungsbehörde, die der Stadt Bielefeld in Form einer Synopse vorgelegt wurde, hatte die Stadt Bielefeld, insbesondere bei widersprechenden Belangen und Auffassungen zu den von der Regionalplanungsbehörde verfolgten regionalplanerischen Zielen und Grundsätzen eine Gegenäußerung abgegeben und die bereits in der Ursprungsstellungnahme zum Regionalplan-Entwurf 2020 dargelegten Hinweise und Anregungen bekräftigt.

Die in die vorgenannte Synopse eingearbeitete Gegenäußerung der Stadt Bielefeld zu den Ausgleichsvorschlägen wurde vom Rat der Stadt Bielefeld am 02.03.2023 (Drucksachen-Nr. 5313/2020-2025 „Stellungnahme der Stadt Bielefeld zu den Ausgleichsvorschlägen der Regionalplanungsbehörde“) mehrheitlich beschlossen. Die Stellungnahme war vorbehaltlich der politischen Beschlüsse auf Grund der gegebenen Fristsetzung bereits mit Schreiben vom 11.11.2022 an die Regionalplanungsbehörde übergeben worden.

Auch hier folgt die Stellungnahme bzw. Synopse mit Blick auf die von der Stadt Bielefeld vorgebrachten Hinweise und Anregungen inhaltlich der Gliederungs- bzw. Kapitelstruktur des Textteils zum Regionalplan-Entwurf 2020 und listet ebenfalls die oben genannten Steckbriefe auf.

Zur Gegenäußerung der Stadt Bielefeld zu den Ausgleichsvorschlägen der Regionalplanungsbehörde wurden von der Bezirksregierung Detmold wiederum Abwägungsvorschläge vorlegt.

Der Regionalrat hat den Abwägungsvorschlägen der Regionalplanungsbehörde zu den Gegenäußerungen der Stadt Bielefeld und den daraus abgeleiteten modifizierten Inhalten des Regionalplan-Entwurfs (Entwurf 2023) in seiner Sitzung am 19.06.2023 mit Ausnahme einiger Sachverhalte mehrheitlich zugestimmt.

Die betreffenden vom Beschlussvorschlag der Regionalplanungsbehörde abweichenden Beschlüsse des Regionalrates sind in dieser Beschlussvorlage benannt.

Die Zusammenstellung sämtlicher Beratungs- sowie Abwägungsergebnisse des Regionalrates bzw. der Regionalplanungsbehörde zum bisherigen Beteiligungsprozess sind unter dem folgenden Link einsehbar:

https://www.bezreg-detmold.nrw.de/system/files/media/document/file/3.32_synopse_stadt_bielefeld.pdf

Die vollständige Ergebnisniederschrift der Sitzung des Regionalrates vom 19.06.2023 ist unter dem folgenden Link einzusehen:

https://www.regionalrat-detmold.nrw.de/sdnetrim/UGhVM0hpd2NXNFdFcExjZY1zsOtEmckJEc1dyQnLrphUtgXjGccp_VGIb7rum1dQ/Oeffentliche_Niederschrift_Regionalrat_19.06.2023.pdf

Die Inhalte und Beratungsergebnisse zur „Neuaufstellung des Regionalplanes OWL“ sind hier unter dem Tagesordnungspunkt 5 (TOP 5), Seite 3 bis TOP 7, Seite 39 zu finden.

Schema zum Planungsprozess

Zur Einordnung und Veranschaulichung des zurückliegenden Planungsprozesses sowie des aktuell anstehenden Planungs- bzw. Beteiligungsschrittes im Rahmen der Neuaufstellung des Regionalplanes OWL soll das nachstehende Schema dienen.

Ablauf des Beteiligungsprozesses/ Äußerungen der Stadt Bielefeld im Rahmen des Beteiligungsprozesses



